

Himmliche Ruhe vorübergehend zu Ende

Letzter Flug führt Saab 105 BJ-40 „Golden Tiger“ ins Hangar-7 – Abfangübung des Bundesheers



Die Flotte der Saab 105 OE beendete nach 50 Jahren mit 31. Dezember ihren operationellen Dienst. Bis Jahresmitte soll die „Golden Tiger“ im Hangar-7 in Salzburg ausgestellt sein.
– Foto: Bundesheer

Freilassing/Salzburg. Seit Monaten genießen viele Freilassinger die Ruhe, die seit dem Ausbruch der Pandemie weitestgehend im Luftraum über der Grenzstadt herrscht. Zumindest vorübergehend könnte es damit am heutigen Mittwoch, 13. Januar, gegen 14 Uhr aber vorbei sein. Denn wie das Österreichische Bundesheer berichtet, führt der

letzte Flug der Jubiläumsmaschine 50 Jahre Saab 105 BJ-40 „Golden Tiger“ sie auf Einladung der „Flying Bulls“ zum Hangar-7.

Nach mehr als 156 500 Flugstunden und fast 254 000 Einsätzen zur Sicherheit der Bevölkerung, beendete die Flotte der Saab 105 OE nach 50 Jahren mit 31. Dezember ihren operationellen Dienst. Die Luftstreitkräfte

nutzen diesen Überstellungsflug für eine Abfangübung. Zwei Eurofighter werden die Saab 105 abfangen und anschließend einen Landungszwang am Flughafen Salzburg durchführen.

Da der Jetverband einen Landeanflug durchführen wird, werden die Luftfahrzeuge wohl von vielen Salzburgern und Freilassingern sowohl gehört als auch

gesehen werden, berichtet die Pressestelle des Militärkommandos Salzburg.

Im Anschluss wird die Saab 105 OE „Golden Tiger“ der österreichischen Luftstreitkräfte im Hangar-7 bis Jahresmitte einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht, bevor sie zu ihrem finalen Ausstellungsplatz gebracht wird.
– red